**Abwicklung DGL-Heimspieltag - Leitfaden Starter**

**Status des Starters**

* Golfregeln kennen Begriff eines Starters nicht,
* Starter eingesetzt zur Unterstützung von Spielleitungen
* Handelt im Auftrag der Spielleitung
* Kann auch Mitglied der Spielleitung oder Platzrichter sein.
* Nur in diesen Fällen darf er auch Regelentscheidungen treffen.

**Aufgaben eines Starters**

1. Sicherstellen der vorgegebenen Startzeit (Hauptaufgabe)

2. Zählkarte (Namen/ Datum) überreichen (Regel 33-5.)

3. Spieler aufrufen (10 spätestens 5 Minuten vor

Abspielzeit)

🡪 rechtzeitige Feststellung abwesender Spieler

🡪 Suche noch möglich

🡪 Verspätung 🡪 Regel 6-3. und „Fünf- Minuten-Regel“

4.1. Im Zählspiel:

* Ausgabe der Zählkarten
* Eintragungen auf den Zählkarten durch Spieler auf Richtigkeit zu prüfen.
* Unverzügliche Einreichung Zählkarten nach Spiel

4.2. Im Lochspiel:

* Ergebnismeldung durch Gewinner.
* „All square“: Empfohlen Ergebnisbekanntgabe durch beide Spieler.

5. Weitere Informationen sind jedem Spieler auszuhändigen

* Platzregeln und Hardcard;
* evtl. Zusatzinformationen;
* Fahnenpositionen;
* Zeitvorgaben (Anmerkung 2 zu Regel 6-7);
* evtl. Essensgutscheine o. ä.

6. Zur Startzeit:

* Vorstellung der Spieler - Ausdruck „Flight“ vermeiden
* Starten nach der Startliste (Regel 10-1.a. oder 10-2.a.)
* Keine Erlaubnis zu Spielaufnahme vor Startzeit
* wenn vorgegebenes Startintervall nicht einhaltbar

🡪 als Startzeit gilt die Zeit, die der Starter zum Abspielen zuweist.

🡪 bei Verspätungen Information der Spielleitung.

7. Der Starter sollte versuchen, folgende Regelverstöße zu verhindern:

* Caddies (Wettspielbedingungen ‐ Ziffer 6c)

Bei DGL‐Wettspielen können für den Wettspieltag gemeldete Playing Professionals auch

als Caddie eingesetzt werden.

* Golfwagen (Dec 33-1/8): Spieler sollen zu jeder Zeit während der festgesetzten Runde zu Fuß gehen (DGV-Wettspielbedingungen).
* Anzahl der Schläger (Regel 4-4.).
* Kennzeichnung der Bälle (Regel 12-2.)

8. Ausrüstung des Starters

* Schutzzelt/Sonnenschirm
* Ein Tisch mit ein bis zwei Stühlen
* Startliste;
* Zählkarten mit Datum und Namen (leere

Zählkarten sollten vorhanden sein);

* Ausschreibung/Wettspielbedingungen;
* Hardcard und Platzregeln;
* Jede weitere zusätzliche Info für den Spieler;
* Liste mit Conforming Golf Balls (R & A);
* Pin-Positionen, evtl. mit Zeitvorgaben;
* Eine Uhr mit der gültigen Zeit (Zeit abgestimmt mit Spielleiter?);
* Megaphone (wenn notwendig);
* Wasserfester Marker (Spieler können damit Bälle markieren);
* Tees, Pitch-Gabeln , Startgeschenk , ... (Sponsor), Bleistifte;
* Funkgerät (vor dem 1. Start Funktionstest!).

9. Abänderung der Startliste:

Keine Abänderung durch den Starter z. B. bei der Zusammenstellung der Spielergruppen ohne Rück- sprache mit der Spielleitung. Ausnahme: Einwechseln von Ersatzspielern.

10. Der Starter selbst…

* gibt keine Auskunft zu den Golf- oder Platzregeln
* verhängt keine Strafe.
* berichtet unverzüglich der Spielleitung von möglichen Verstößen gegen die Golfregeln.